



Kinder unter 3 Jahren in unserer Kita:

„Klein und doch ganz groß“

Für diese neue und besondere Aufgabe gibt es eine ausführliche Konzeptionserweiterung, die bei Interesse ebenfalls gerne in der Kita eingesehen werden kann.

Die Erweiterung ist in Anlehnung an die bereits vorhandene Konzeption der Kindertageseinrichtung entstanden.

Kleinkindpädagogik:

Für die kleinsten Kinder in der Einrichtung ist jeder Tag, den sie aufs Neue erleben und bewältigen, eine große Herausforderung und Leistung. Wir können den gesamten Tag des Kindes, den es auf seine Art entdeckt, erkundet, kennen- und begreifen lernt, als wertvoll in seiner Entwicklung ansehen.

Einige Schwerpunkte im Bereich der Kleinkindpädagogik sind:

- Eingewöhnungsphase
- Wahrnehmung und Sinneswahrnehmung
- Sprachentwicklung
- Soziale- Emotionale Entwicklung
- Bewegung
- Psychomotorik
- Wertevermittlung
- Ernährung
- Raumkonzept
- Elternbegleitung / Zusammenarbeit
- Bildung beginnt mit der Geburt...
- Die Rolle der Erzieherin in der Kleinkindarbeit

Die Liste ließe sich sicherlich noch weiterführen und soll nur einen kurzen Einblick geben. Wichtig zu wissen ist: die meisten dieser Bereiche betreffen nicht nur die jüngeren Kinder. Der Unterschied liegt in der Entwicklung der Altersstufen und somit in der Vermittlung und Förderung. Kleine Kinder brauchen die Wiederholung, wollen und müssen zunächst alltägliche Dinge begreifen, kennenlernen, erproben..., bevor sie sich auf neue, unbekannte, nicht alltägliche Dinge einlassen können.